

MC-Fragen Serie 11: Aufgaben

Einsendeschluss: Dienstag, der 08.12.2020 um 10:00 Uhr

1. Welche der folgenden Matrizen sind Inverse von $\begin{pmatrix} 2 & 3 \\ 2 & 4 \end{pmatrix}$ über \mathbb{Q} ?

(a) $\begin{pmatrix} 4 & -3 \\ -2 & 2 \end{pmatrix}$

(b) $\begin{pmatrix} -4 & 3 \\ 2 & -2 \end{pmatrix}$

(c) $\begin{pmatrix} 2 & -\frac{3}{2} \\ -1 & 1 \end{pmatrix}$

(d) $\begin{pmatrix} -2 & \frac{3}{2} \\ 1 & -1 \end{pmatrix}$

2. (*Prüfung Winter 2017*) Die Transponierte einer Elementarmatrix ist wieder eine Elementarmatrix.

- (a) Wahr.
- (b) Falsch.

3. (*Prüfung Winter 2017*) Die Elementarmatrizen in $M_{n \times n}(\mathbb{K})$ zusammen mit der Matrixmultiplikation bilden eine Gruppe.

- (a) Wahr.
- (b) Falsch.

4. (*Prüfung Sommer 2017*) Eine Matrix ist genau dann nicht invertierbar wenn Zeilenrang \neq Spaltenrang.

- (a) Wahr.
- (b) Falsch.

5. Sei $\mathcal{E}_2 := (e_1, e_2)$ die kanonische Basis von \mathbb{R}^2 und sei $\mathcal{C} := \left(\begin{pmatrix} -2 \\ 2 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 0 \\ -2 \end{pmatrix}\right)$ eine weitere geordnete Basis von \mathbb{R}^2 . Bestimmen Sie die Matrix $Q := [\text{Id}_{\mathbb{R}^2}]_{\mathcal{C}^2}^{\mathcal{E}_2}$.

(a) $Q = \begin{pmatrix} -\frac{1}{2} & 0 \\ -\frac{1}{2} & -\frac{1}{2} \end{pmatrix}$.

(b) $Q = \begin{pmatrix} -2 & 2 \\ 0 & -2 \end{pmatrix}$.

(c) $Q = \begin{pmatrix} \frac{1}{2} & \frac{1}{2} \\ -\frac{1}{2} & \frac{1}{2} \end{pmatrix}$.

(d) $Q = \begin{pmatrix} \frac{1}{2} & -\frac{1}{2} \\ \frac{1}{2} & \frac{1}{2} \end{pmatrix}$.

(e) $Q = \begin{pmatrix} -2 & -\frac{1}{2} \\ \frac{1}{2} & 0 \end{pmatrix}$.

6. (Prüfung Sommer 2017) Sei $V = M_{n \times n}(\mathbb{R})$ und

$$\text{Spur}: M_{n \times n}(\mathbb{R}) \rightarrow \mathbb{R}; A = (a_{ij})_{ij} \mapsto \text{Spur}(A) = \sum_{i=1}^n a_{ii}$$

die Spur. Dann ist $\text{Spur} \in \text{Hom}(V, \mathbb{R})$.

- (a) Wahr.
 (b) Falsch.

7. Welche Aussage ist im Allgemeinen falsch?

- (a) Jeder endlich dimensionale Vektorraum ist isomorph zu K^n für ein $n \geq 0$.
 (b) Jede Darstellungsmatrix ist quadratisch.
 (c) Die Darstellungsmatrix eines Isomorphismus ist invertierbar.

8. Betrachte \mathbb{C} als zweidimensionalen reellen Vektorraum mit Basis $\mathcal{B} := (1, i)$.

Die Matrix $[T]_{\mathcal{B}}^{\mathcal{B}} := \begin{pmatrix} 0 & -1 \\ 1 & 0 \end{pmatrix}$ ist die Darstellungsmatrix bezüglich der Basis \mathcal{B} der folgenden linearen Abbildung $T: \mathbb{C} \rightarrow \mathbb{C}$.

- (a) Die komplexe Konjugation $z \mapsto \bar{z}$
 (b) $z \mapsto \text{Re}(z)$
 (c) $z \mapsto \text{Im}(z)$
 (d) $z \mapsto iz$

9. Sei \mathbb{F}_3 der Körper mit 3 Elementen und sei $W \subseteq \mathbb{F}_3^2$ der Untervektorraum $W := \text{Sp}((1, 1)^T)$. Dann ist die Kardinalität von \mathbb{F}_3^2/W gleich

- (a) 1
- (b) 2
- (c) 3
- (d) ∞

10. Welche Aussage gilt für alle Vektorräume V und W ?

- (a) Jede lineare Abbildung $\phi: V \rightarrow W$ induziert eine injektive lineare Abbildung $V/\text{Ker}(\phi) \rightarrow W$.
- (b) Jede lineare Abbildung $\phi: W \rightarrow V$ induziert eine surjektive lineare Abbildung $W \rightarrow V/\text{Im}(\phi)$.
- (c) Beide Aussagen sind richtig.
- (d) Keine der Aussagen ist richtig.